

Jahreshauptversammlung 2014

Am Sonntag, den 2. Februar 2014 begrüßte der 1. Vorsitzende Friedrich Bauernfeind 51 Teilnehmer der JHV, insbesondere auch die Vorstandsmitglieder des TSV Hagen 1860, Ralf Pinkvoss, Ralf Quardt und Atila Tasli, sowie den Ehrenvorsitzenden Paul Fastenrath.

In einer Schweigeminute gedachte die JHV den verstorbenen Vereinsmitgliedern Werner Beele und Gerd Denkmann.

Im Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 konnte Friedrich Bauernfeind auf eine Reihe gelungener Club-Veranstaltungen hinweisen, welche auf sehr gut präparierten Plätzen in einem ebenso gut gepflegten Umfeld der Tennisanlage unseres Clubs stattfanden. Er sprach Festwirtin Elke Kunz und allen beteiligten Organisatoren und Helfern, insbesondere aber auch Platzwart Klaus Würz und dem Gärtner seinen Dank aus.

Friedrich Bauernfeind wies auf die erfolgreichen Förderprogramme zur Mitgliedergewinnung und für die Jugend hin. Für die Nutzung der Förderung durch Provisionen aus Bestellungen der Vereinsmitglieder über die auf der Vereins-Homepage verlinkten Partner-Unternehmen zeigte Friedrich Bauernfeind Steigerungspotenzial auf.

Ein weiterer Dank ging an die anonymen Spender, welche zweckgebunden Anschaffungen der Tennisabteilung möglich machten.

Die im vergangenen Jahr zur Kassenwartin gewählte Petra Nippel musste das Amt aus persönlichen Gründen leider niederlegen. Die Kassenführung wurde bis zu dieser JHV kommissarisch von Friedrich Bauernfeind und Renate Hennes übernommen.

Der Jahresabschluss der Kasse weist eine Unterdeckung von ca. 500,- Euro auf. Hierin spiegelt sich auch die Mitgliederentwicklung wider, welche einen starken Anstieg bei jugendlichen Mitgliedern (mit geringen Beitragszahlungen) aufweist, während die Entwicklung bei den Erwachsenen rückläufig ist.

Ein Vertrag zur Gestaltung des Schankrechtes des Vereinswirtes im Zusammenhang mit den Anforderungen der Tennisabteilung (Versorgung am Clubhaus, insbesondere bei Vereinsveranstaltungen und Meisterschaftsspielen) ist zwischen Hauptverein und Vereinswirt abgestimmt und soll in Kürze unterschrieben werden. Die Tennisabteilung war bei der Entwicklung dieses Vertrages maßgeblich eingebunden.

Eine Kommunikation der Regelungen dieses Vertrages an die Mitglieder der Tennisabteilung erfolgt nach Unterzeichnung des Vertrages.

Die Tennisabteilung hat beim Hauptverein beantragt, dass der in den vergangenen Jahren stets einbehaltene Zuschuss für die Tennisabteilung zukünftig ausgezahlt wird. Dieser Antrag wird in den Jahren 2014-2016 umgesetzt. Für die nachfolgenden Jahre muss die vereinbarte Regelung zu gegebener Zeit neu abgestimmt werden.

Friedrich Bauernfeind bedankte sich bei den anderen Vorstandsmitgliedern und bei Vereinstrainer Benedikt Klenke und seinem Trainerteam für die geleistete Arbeit. Außerdem regte er alle Vereinsmitglieder zur konstruktiven Diskussion und zur Mitarbeit im Verein an.

Zum Abschluss seines Berichtes kündigte Friedrich Bauernfeind an, dass er aus persönlichen Gründen zukünftig nicht mehr für ein Vorstandsamt in der Tennisabteilung zur Verfügung stehen wird.

Sportwart Manfred Hennes berichtete vom Spielbetrieb im Sommer 2013, zu welchem der Verein mit 16 Mannschaften, davon 5 Damen-Mannschaften, antrat. Drei Aufstiegen (Herren-2, Herren-40-1, Herren-40-2) standen drei Abstiege (Herren-1, Herren-60-1, Herren-60-3) gegenüber.

In der laufenden Wintersaison 2013/2014 sind 6 Mannschaften aktiv. Davon haben bereits 4 Teams ihre Spiele mit dem Klassenerhalt beendet.

Auf der Vereinsanlage wurden diverse Turniere durchgeführt, darunter auch das Freundschaftsturnier mit dem TC Concordia Hagen mit 24 Teilnehmern und das „Dieter-Kindel“-Doppeltturnier mit 66 Teilnehmern. Hinzu kam die Ausrichtung eines WTV-Jugend-Sichtungs-Turnieres.

Für die Sommersaison 2014 stehen einige Veränderungen an. Sowohl die Herren-1 als auch die Damen-1 und Damen-2 sind auseinandergebrochen und werden mit den alten Besetzungen nicht mehr gemeldet.

Die „alte“ Herren-2 wird die neue Herren-1 und in der 2. Bezirksklasse gemeldet. Aus Jugendspielern (U15/U18) soll eine neue Herren-2 gebildet und gemeldet werden. Im Damenbereich wird eine neue Damen-30 in der Verbandsliga gemeldet.

Die Spitzenspieler Mirja Mittelhäuser und Peter Formella treten nicht mehr für den TC SG Hagen in den Meisterschaftsspielen an.

Die Clubmeisterschaften hatten im Jahr 2013 eine relativ geringe Teilnehmerzahl. Manfred Hennes appellierte für das Jahr 2014 an eine zahlreichere Teilnahme, insbesondere auch aus den Bereichen Damen und Herren-30.

Kassenwartin Renate Hennes stellte die wesentlichen Positionen des Kassenberichtes 2013 dar. Kassenprüfer Bernd Henrichs bescheinigt dem Kassenwart nach Prüfung der Geldbestände und stichprobenartiger Prüfung der Einnahmen-/Ausgaben-Positionen eine ordentliche und beanstandungsfreie Kassenführung.

Der 1. Vorsitzende des TSV Hagen 1860 Ralf Pinkvoss bedankte sich in seinem Bericht für die gute Zusammenarbeit zwischen Hauptverein und Tennisabteilung und lobte die Tennisabteilung als sehr gut arbeitende und „funktionierende“ Abteilung. Gleichzeitig bat er um Verständnis, dass nicht alle Anliegen der Tennisabteilung „zeitnah“ vom Hauptverein behandelt werden können.

Ralf Pinkvoss gab weitere Informationen zu den Themen „Vertrag mit dem Vereinswirt“ und „Zuschuss für die Tennisabteilung“.

Die Entlastung des gesamten Vorstandes des TC SG Hagen durch die JHV erfolgte einstimmig.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes wurde als Verfahrensänderung eingeführt, zukünftig Vorstandsmitglieder für eine zweijährige Amtszeit zu wählen. Ralf Pinkvoss hatte zuvor erläutert, dass die in/von der Tennisabteilung vorgesehene Verlängerung der Amtszeiten von Vorstandsmitgliedern von 1 auf 2 Jahre konform zur Satzung des Hauptvereines geht. Da die Tennisabteilung keine eigene Satzung hat, war für den vom Vorstand diesbezüglich gestellten Antrag keine Zustimmung durch die JHV notwendig.

Manfred Hennes wurde für 2 Jahre als neuer 1. Vorsitzender gewählt. Er stellte dar, dass er dieses Amt nur als „Übergangslösung“ übernimmt und anstrebt, in den nächsten Jahren einen Nachfolger zu finden und einzuarbeiten.

Friedrich Bauernfeind und Ralf Kunz stehen nicht mehr für ein Vorstandsamt zu Verfügung. Manfred Hennes bedankte sich bei beiden für die geleistete Arbeit als 1. Vorsitzender bzw. als Kassen- und Hauswart.



Insbesondere Friedrich Bauernfeind wurde für seine zahlreichen und wichtigen Leistungen (Mitgliederbefragung, diverse Sanierungs- und Renovierungs-Projekte, Info-Tafeln und -Flyer, Newsletter, Idee-Kasten, Anschaffungen, Neugestaltung der Vereinszeitung, Neugestaltung der Vereinsverwaltung, Einführung des Online-Buchungssystems für die Tennishalle, diverse Förderkonzepte, Anstellung des Gärtners) für den Verein in den vergangenen 2 Jahren gewürdigt.



Die Wiederwahl/Neuwahl des Vorstandes erfolgte einstimmig. Dabei wurden die Vorstandsämter wie folgt besetzt:

- Stefan Finck => 2. Vorsitzender (für 1 Jahr)
- Elke Kunz => Festwartin und Breitensportwartin (für 1 Jahr)
- Michael Schewe => Pressewart (für 2 Jahre)
- Tim Wöllmann => Sportwart (Herren, Herren-30-50) (für 1 Jahr)
- Renate Hennes => Sportwartin (Damen, Herren-55-70) (für 2 Jahre)
- Klaus Würz => Platzwart (koordinatorisch!) (für 2 Jahre)
- Rolf von der Heyden => Schriftführer (für 1 Jahr)
- Manfred Kowall => Kassenwart (für 1 Jahr)

Als Kassenprüfer wird Karl-Heinz Thimm für 2 Jahre einstimmig gewählt. Bernd Henrichs ist noch für ein weiteres Jahr im Amt.

Die Pflege der Mitgliederdaten wird weiterhin von Gaby Bauernfeind (außerhalb des Vorstandes) geleistet. Das Gleiche gilt für die Betreuung der Vereinsmanagement-Software durch Friedrich Bauernfeind.

Folgende Aufgaben werden zur Unterstützung der Vorstandsarbeit durch Mitglieder-Teams übernommen:

- Vereinszeitung => Friedrich Bauernfeind, Hartmut Kreft, Michael Schewe, Rainer Wegner
- Tennishalle => Edgar Albuschat, Friedrich Bauernfeind, Frank Haarmann, Manfred Hennes, Klaus Würz
- Feste => Gabi vom Hofe, Ekkehart Just, Elke Kunz
- Jugend => Jugendwarte, Trainer, Susanne Wittenkemper
- Platzpflege => Horst Frömert, Gert Hamann, Bernd Henrichs, Dieter Kindel, Hermann Treppmann, Klaus Würz

Manfred Hennes forderte die Mitglieder zur Mitarbeit und zur Platzierung von Ideen und Anregungen auf. Außerdem stellte er dar, dass es sinnvoll und notwendig ist, in den nächsten Jahren jüngere Vereinsmitglieder in die Vorstandsarbeit zu integrieren.

Alexander Hoppmann und Robin Teufel wurden von der Jugendversammlung als 2. und 3. Jugendwart für 2 Jahre gewählt und wurden von der JHV einstimmig im Amt bestätigt. Die 1. Jugendwartin Christiane Schewe ist noch für ein weiteres Jahr im Amt.

Renate Hennes stellte die wesentlichen Positionen des Haushaltsplanes 2014 dar. Der Haushaltsplan 2013 wurde von der JHV einstimmig genehmigt.

Die Beiträge 2014 bleiben unverändert. Der Sonderbeitrag „Gärtner“ soll voraussichtlich 2014 letztmalig erhoben werden.

Die Herren-40-2 wurden nachträglich für den Aufstieg in der Sommersaison 2013 geehrt. Benedikt Klenke wurde für den erfolgreichen Abschluss seiner Fortbildung zum Staatlich Geprüften Tennislehrer und für die Ernennung zum WTV-Partner-Trainer gewürdigt.